

Liebe Gründungsbegeisterte,

herzlich willkommen zu einer neuen Ausgabe des Newsletters für Entrepreneurship der Universität Stuttgart. Du möchtest unbedingt Co-Founder eines Startups sein? Ihr suht noch Unterstützung für euer Startup? Dann ist das TeamUp-Event genau das richtige. Mehr dazu lest ihr weiter unten. Natürlich haben wir auch dieses Mal noch viele weiter tolle Events und interessante Stellenausschreibungen für euch.

Viel Spaß beim Lesen!

Ihr habt Fragen, Anregungen, Lob oder Kritik bezüglich des Newsletters? Schreibt eine Mail an melanie.minderjahn@eni.uni-stuttgart.de. Ebenso nehmen wir über diesen Weg gerne Themenvorschläge für kommende Newsletter entgegen. Schaut auch gerne bei unseren Mewsauf der Website des Instituts für Entrepreneurship und Innovationsforschung (kurz ENI) der Uni Stuttgart vorbei, hier findet ihr immer aktuelle Meldungen.

Das Weiterleiten des Newsletters ist immer erwünscht, Weiterempfehlung natürlich auch. Eine Anmeldung ist unter folgendem Link jederzeit möglich: https://listserv.uni-stuttgart.de/mailman/listinfo/startup

Bleibt gesund und viele Grüße Euer Entrepreneurship-Team der Universität Stuttgart

News

Drei Fragen an Matthias Mildt

1. Bitte stelle dich und deine momentane Tätigkeit kurz vor.

Mein Name ist Matthias Mildt, als Industrial Designer, Startupper und Startup Coach arbeite ich schon seit mehr als 4 Jahren in Innovationsshemen mit und in Startups. Beim ENI arbeite ich im Feld des "Community Managements" dort geht es darum, wie wir es schaffen die Marke Gründermotor in aktuellen - wie auch Alumni Teams als Benefit-Thema darzustellen und dadurch für Startups ein attraktives Gründermotor-Gütesiegel zu erzeugen.

2. Wie bist du zum Thema "Entrepreneurship" gekommen?

Direkt nach meinem Studium habe ich mit Teams in und auch außerhalb von Corporates in verschiedenen Innovationsformaten: Startups vorangetrieben, validiert und falsifiziert, Patente angemeldet und stetig von Projekt zu Projekt dazugelernt.



3. Welche Tipps würdest du gründungsbegeisterten Studierenden mitgeben, die sich im Moment überlegen zu gründen oder bereits erste Schritte in Richtung Selbstständigkeit unternommen haben?

Bevor ihr gründet, versucht das Produkt oder euren Service so weit wie möglich zu validieren. Besucht dazu Akzeleratoren wie z.B. ASAP oder — je nach dem, wie weit ihr mit euerer Projektentwicklung seid — die Meisterklasse. Gründen ist nicht so schwer: Das richtige Team und ein ganzheitliches Geschäftsmodell auf die Beine zu stellen, stellt die Basis. Bis dahin gibt es viele Up and Downs.

Events, Challenges & More

Makers of Tomorrow: Master Class in Sachen Entrepreneurship

Registrierung ab dem 01. April 2022

Mehr Infos unter https://makers-of-tomorrow.de/

"Makers of Tomorrow" ist eine "Master Class" für Studierende zum Thema Unternehmertum. In der zweiten Staffel erzählen Gründerinnen und Gründer aus Deutschland und dem Silicon Valley von ihren persönlichen Erfahrungen, von ihren Erfolgen, aber genauso ehrlich von Misserfolgen und Fehlern. Und sie geben praktische Tipps für die ersten Schritte in Richtung Gründung.

Die Universität Stuttgart ist Partnerhochschule im vom Bundeskanzleramt initiierten Projekt "Makers of Tomorrow" und bietet allen Studierenden die Möglichkeit am Online-Kurs teilzunehmen.

Die Registrierung ist ab dem ersten April möglich! Dafür bitte den hochschuleigenen Code verwenden. Wende dich dafür an Dr. Andreas Wahl (andreas.wahl@eni.uni-stuttgart.de).

Talkreihe "Denkanstöße für morgen" – Nachhaltig(keit) fördern

am 28. April 2022 von 12 bis 13 Uhr

Mehr Infos unter https://www.uni-stuttgart.de/universitaet/aktuelles/veranstaltung/Studienstiftung-des-deutschen-Volkes-zum-Thema-Nachhaltigkeit-foerdern/

Die Klimakrise ist eine der großen Gegenwartsfragen. Um den menschengemachten Klimawandel wirksam auf höchstens 1,5°C zu begrenzen, wie es internationale Abkommen vorsehen, bedarf es sowohl neuer Technologien und intensiver Forschung, als auch der

Reduktion der individuellen und institutionellen Treibhausgasemissionen. Zu dieser gesamtgesellschaftlichen Aufgabe trägt die Studienstiftung mit ihrer Förderung bei – unter anderem durch die Ausbildung hochqualifizierter Forschender oder die Verankerung von Klima- und Umweltthemen im Veranstaltungsprogramm. Die Studienstiftung eröffnet ihren Geförderten durch Bildungsveranstaltungen Räume für die wissenschaftliche Vertiefung sowie den interdisziplinären Dialog und unterstützt Auslandsaufenthalte während Studium und Promotion, um Horizonte zu erweitern und neue Perspektiven zu eröffnen. Um diese Ziele auch weiterhin zu erreichen und zugleich die fossil angetriebene Mobilität zu reduzieren, hat die Studienstiftung 2021 ein Strategiepapier zur umweltverträglichen Mobilität verabschiedet. Die Überlegungen hinter diesem Papier sowie die praktischen Konsequenzen für die Förderung werden in einem kurzen Impulsvortrag vorgestellt. Anschließend ist Raum für Diskussion und Austausch zum Thema, aber natürlich auch für Fragen zur Förderung der Studienstiftung im Allgemeinen.

Entrepreneurship Series #17 - From business idea to seed funding

am 28. April von 14 bis 15:30 Uhr

Mehr Infos unter https://cyber-valley.de/en/events/from-business-idea-to-seed-funding

Um ein erfolgreiches Unternehmen aufzubauen, durchlaufen Gründer verschiedene Phasen: von der ersten Idee für ein neues Start-up über die Akquise der ersten Kunden und die Entwicklung einer Wachstumsstrategie bis hin zur Zusammenarbeit mit Investoren und dem Abschluss einer Seed Funding Runde, sofern erforderlich.

In der nächsten Ausgabe der Cyber Valley Entrepreneurship Series teilen Forscher und Startups aus dem Cyber Valley-Ökosystem ihre Erfahrungen und sprechen darüber, wie man eine Geschäftsidee entwickelt und ein Start-up aufbaut.

TeamUP von Startup Campus 0711

am 28. April von 18 bis 20:15 Uhr

Mehr Infos und Anmeldung unter https://www.linkedin.com/events/teamup6915249509488852992/

TeamUP ist das Online-Event der Region Stuttgart für alle, die gerne in Startups arbeiten und auf Job- oder Co-Founder-Suche sind. Das Event wird gemeinsam mit <u>START</u>

<u>Stuttgart</u> organisiert. Bei der TeamUP werden Startups, denen noch Co-Founder fehlen und Studierende, die auf der Suche nach ihrem Dreamteam und einer neuen Herausforderung sind, zusammengebracht.



Mehrere Startups stellen ihr Team und ihr CoFounder-Gesuch vor. Danach geht es in den direkten Austausch durch angeleitete Networking-Tools. Neben Methoden, mit denen man das gemeinsame Arbeiten schon einmal erproben kann, ist selbstverständlich auch freies Netzwerken möglich.

"The Entrepreneur's Guide to Life Science Start-up" von Innovation in Health

vom 2. bis 13. Mai 2022

Mehr Infos unter https://www.eventbrite.com/e/an-entrepreneurs-guide-to-life-science-start-up-tickets-320658888367

Möchtest du deine unternehmerischen Fähigkeiten im Gesundheitswesen ausbauen? Dieser Weiterbildungskurs zielt darauf ab, Studierenden, Forschern und Unternehmern aus den Bereichen Gesundheitswesen und Biowissenschaften eine Einführung in das Unternehmertum und die Innovation im Gesundheitswesen zu geben sowie Instrumente und Erkenntnisse darüber zu vermitteln, wie Innovationen zum Nutzen der Patienten, des Gesundheitssystems und unserer Gesellschaft eingesetzt werden können. Im Laufe von zwei Wochen hast du die Gelegenheit haben, von Experten mehr zu Marktzugangsstrategien, Finanzierung, regulatorische Wege, klinische Versuche, IP-Management usw. zu erfahren.

Studierende, Forschende an Universitäten in Baden-Württemberg sowie Startups aus Baden-Württemberg können kostenfrei an dem Programm teilnehmen. Bei Interesse, schicke eine Mail and Sebastian Mauer (<u>Sebastian.Meuer@innovationinhealth.eu</u>) und beschreibe kurz wer du bist und warum du teilnehmen möchtest. Die Plätze sind limitiert und werden nach dem Prinzip "first come, first serve" vergeben.

Quool Camp '22 in der Region Stuttgart

Doppelbarcamp und Startupgenerator für Quantencomputing und Quantensensorik

am 6. Mai 2022, sowie vom 19. bis 22. Mai 2022

Anmeldung unter https://aixpress.io/projekte/qoool-camp-22/

Entlang der Silicon Älley BW ;-) von Ehningen via Böblingen/Sindelfingen bis nach Stuttgart finden sich zwei in Europa einzigartige, besonders zukunftsfähige Technologiecluster zu den Themenfeldern Quantencomputing und Quantensensorik. Herausragende Forschung (Zukunftscluster Qsens) und Infrastrukturen (IBM Q System One, erster Quantencomputer Europas) sind Realität. Jetzt geht es darum, die Grundlagenforschung in konkrete



Anwendungen und Geschäftsmodelle zu übersetzen. Genau darum geht es beim "Qoool Camp '22".

Mit einem Doppelbarcamp startet das Qoool Camp '22 am 6. Mai 22. Location ist das AI xpress, das alle Voraussetzungen für Barcamps erfüllt. Das eintägige Doppelbarcamp soll die Teilnehmer:innen an die beiden Zukunftsthemen heranführen und Lust auf Mehr machen. Zwischen 10 und 18 Uhr wird inhaltlich gearbeitet, danach in der AI xpress Rooftopbar gefeiert.

Vom 19. bis 22. Mai 22 folgt die Qoool-Campwoche. Zu beiden Themen gibt es zunächst zwei Tage Crashkurs, um inhaltlich fit zu werden. Das aufgebaute Grundlagenwissen mündet dann in zwei Tage Companybuilding. Die vielversprechendsten Konzepte werden dann im Kontext STARTUP xpress und in den Hochschulstartupökosystemen weiterverfolgt und entwickelt.

Die Teilnahme kostet für Schüler:innen und Studierende 10 Euro. Professionals bekommen Early-Bird-Tickets für 100 Euro zzgl. MwSt. Für Studierende ist das Qoool Camp als Schlüsselqualifikation (SQ) an der Universität Stuttgart anrechenbar. Es besteht die Möglichkeit über die SQ "Technology Entrepreneurship" am ENI 3 ECTS-Punkte zu erhalten. Bei Interesse senden Sie eine E-Mail an ferran.giones@eni.uni-stuttgart.de mit Angabe Ihres Namens, Nachnamens und Ihrer Matrikelnummer.

Übrigens neben viel Q-Content erwarten Dich unsere Specials wie Fassbier, Rooftop-Grillen, Exhibition, Bands von nebenan und vielem mehr.

Innovationsworkshop zu Klimabarometer und Energiesparkampagne

am 10. Mai 2022 von 15 bis 19 Uhr im IBZ der Universität Stuttgart

Anmeldung unter Angabe von Institut und Funktion bis zum 25. April per Mail an karolin.tampe-mai@zirius.uni-stuttgart.de

Ideen sind gefragt zu

1. Energiesparkampagne

Trage aktiv zur Weiter-Entwicklung der Energiesparkampagne "Aktion 1000" bei. Im Fokus stehen Ideen, wie man individuelles energiesparendes Verhalten in Gebäuden für verschiedene Adressat*innengruppen am besten fördern kann.

2. Klimabarometer

mögliche Inhalte und Kommunikationsformen eines Klimabarometers:



Wie sollte ein solches Instrument aussehen, welche Ideen gibt es für die technische Umsetzung und welche Bereiche sollte es abdecken?

Femtec Career-Building Programm für Studentinnen

Bewerbungsfrist: 15. Mai 2022

Mehr Infos unter https://www.femtec.org/programme/career-building-programm/

Das Career-Building Programme bereitet MINT-begeisterte Studentinnen gezielt auf die berufliche Praxis und spannende Herausforderungen der Arbeitswelt vor. Über den Zeitraum von drei Schools lernt ihr neben dem Studium gemeinsam mit 50 anderen technikbegeisterten Studentinnen aktuelle Trends der Projektarbeit kennen. Ihr erweitert praxisnah eure Soft-Skills wie beispielsweise der Kreativität und Intrapreneurship oder notwendigen Kompetenzen in der erfolgreichen interkulturellen und virtuellen Zusammenarbeit. In einer Innovationswerkstatt erarbeitet ihr zukunftsweisende Lösungsansätze für die Herausforderungen von morgen im Team und gemeinsam mit Partnern aus Industrie, Forschung und Wissenschaft. Zusätzlich habt ihr die Möglichkeit, individuelle Beratungsgespräche im Career-Building Programme zu nutzen und ETCS-Punkte zur überfachlichen Qualifikation zu erwerben.

Packaging Valley Makeathon

vom 17. bis 18. Mai 2022

Mehr Infos unter https://www.packaging-valley.com/de/makeathon/start.html

Im Rahmen des Packaging Valley Makeathon steht die Frage im Mittelpunkt, welche Weiterentwicklungspotenziale sich der Branche der Verpackungsmaschinenhersteller im Bereich von Digitalisierung und Mechatronik bieten, welche Konsequenzen sich aus der Corona-Krise diesbezüglich ableiten lassen und wie nachhaltige Verpackungstechnik durch die Digitalisierung und Mechatronik vorangebracht werden kann. Für diesen Makeathon werden technik- und softwarebegeisterte Talente aus dem Verpackungsmaschinenbau und anderen Bereichen gesucht, die neugierige und auf der Suche nach außergewöhnlichen Entwicklungschancen sind, also Studierende, Hochschulabsolvent*innen, junge, aber auch erfahrene Fachleute.



CyberOne Hightech Award Baden-Württemberg 2022

Bewerbungsfrist: 27. Mai 2022

Mehr Infos unter https://www.cyberone.de/

Mehr Infos und Termine zur CyberOne Roadshow unter https://www.cyberone.de/teilnahme/roadshow-2022

Gesucht werden innovative Start-ups aus allen Technologiebranchen. Gefragt sind Konzepte mit ausgeprägtem Innovationsgrad, die das Potenzial haben, neue Standards zu setzen und Märkte zu revolutionieren.

Als optimale Vorbereitung auf den CyberOne Hightech Award dient die CyberOne Roadshow. In diesem Jahr tourt die Veranstaltungsreihe endlich wieder live durch Baden-Württemberg, informiert über den Businessplannwettbewerb und vermittelt in Fach- und Praxisvorträgen relevantes Wissen für Gründer*innen. Im Mittelpunkt steht natürlich auch das Networking mit den Start-up Communities vor Ort.

ASAP BW startet in die 8. Runde

Bewerbungsfrist: Anfang Juli 2022

Mehr Infos unter <u>www.asap-bw.com</u>

Du hast eine coole Gründungsidee, weißt aber nicht genau, wie du zu einem validierten Geschäftsmodell kommst oder willst dein ausgearbeitetes Konzept nochmals ausfeilen? Du möchtest kostenlose Unterstützung und flexibel wann und von überall aus arbeiten? Du bist Studierender oder Alumni an einer Universität oder Hochschule aus Baden-Württemberg? Dann bist du hier genau richtig!

In nur 5 Challenges kannst du deine Idee weiterentwickeln und damit am größten landesweiten Hochschulwettbewerb teilnehmen. Außerdem kannst du dir bis zu 3 ECTS für dein Studium anrechnen lassen und bekommst on top ein Zertifikat für deinen Lebenslauf. Wenn du alle Challenges erfolgreich durchlaufen hast, bekommst du die Chance, deine Idee beim großen Finale von ASAP BW am 20. Juli 2022 vor einer qualifizierten Jury und Publikum zu pitchen. Neben tollen Preisen und der Möglichkeit Plätze in weiterführenden Förderprogrammen zu ergattern, bekommst du zusätzlich Zugang zu einem umfangreichen Netzwerk in der Start-up-Branche und tollen Founder Talks.



Find your next profession – Jobbörse

LBBW sucht Werkstudent (m/w/d) in der Gruppe Prozessberatung und Digitalisierung

Stellenausschreibung unter https://karriere.lbbw.de/job/Stuttgart-Werkstudent-%28mwd%29-in-der-Abteilung-Prozessberatung-und-Digitalisierung-70170/786378101/

Die LBBW ist eine feste Größe im Südwesten Deutschlands und gleichzeitig eine international erfolgreiche Universalbank. Studentinnen und Studenten mit hohem Anspruch an die eigenen Leistungen und großer Motivation bietet sie viel Verantwortung und spannende Aufgaben vom ersten Tag an.

Zu deinen Aufgaben gehört u.a. die aktive Mitarbeit in Beratungsprojekten und Unterstützung der Consultants in ihrer Projektarbeit, die Erstellung managementtauglicher Unterlagen (Präsentationen, Analysen, etc.), sowie die Unterstützung des Digitalisierungsteams beim Management der digitalen Enabler.

Dafür solltest du Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Wirtschaftsinformatik oder ähnliches mindestens im zweiten Jahr studieren, sehr gute Erfahrungen in der Anwendung von MS-Office Produkten, insbesondere Powerpoint und Excel haben, sowie eine grundsätzliche Affinität zu IT-Systemen bzw. digitalen Lösungen mitbringen. Erste Bankerfahrungen bzw. grundsätzliche Kenntnisse von aktuellen Herausforderungen in der Finanzbranche sind wünschenswert.

ARENA2036 sucht Design Factory – Koordinator*in und Coach sowie Koordinator*in für die Internationalisierung des Forschungscampus (m/w/d)

Stellenausschreibung

unter https://arena2036.de/files/downloads/stellenausschreibungen/2022/ARENA2036 Stell enausschreibung KoordinatorInCoach DF Internationalisierung 06 04 2022.pdf

ARENA2036 steht für "Active Research Environment for the Next generation of Automobiles" und ist die Innovations- plattform für Produktion und Mobilität der Zukunft. Der Forschungscampus ist einer von insgesamt neun der BMBF – Förderinitiative "Forschungscampus – öffentlich-private Partnerschaft für Innovationen" in Deutschland.

Die Design Factory Stuttgart ist eine offene Learning-by-Doing-Plattform in der ARENA2036 für Industriepartner und Studierende, um innovatives Potenzial zu stärken. Seit 2021 ist sie Mitglied des Design Factory Global Networks (DFGN) und steht in regem Kontakt und Austausch mit anderen Design Factories weltweit.



Zu deinen Aufgaben gehören u.a. die Verantwortung für die internationale Ausrichtung des Forschungscampus, die Identifizierung von Projektpartnern im internationalen Umfeld und die selbstständige Initiierung von Forschungsprojekten, sowie das Gestalten und Konzipieren von neuen Angeboten der Design Factory für den Forschungscampus vor Ort.

Dafür brauchst du u.a. ein abgeschlossenes Masterstudium (auch für Berufseinsteiger geeignet), unternehmerisches sowie strategisches und analytisches Denken, sowie ausgewiesene Methodenkompetenz (agile Methoden, Scrum, Design Thinking, etc.).

Weitere Stellenausschreibungen der ARENA2036 unter https://arena2036.de/de/jobs-karriere